



**Korrektes Arbeiten mit Untis und WebUntis
für Berufsschulen
*Ein Leitfaden - Version 1.0****

* Änderungen in Fließtext wurden **fett und kursiv** gekennzeichnet.

1. Einleitung

Dieses Dokument ist eine Anleitung zum korrekten Umgang mit Untis und WebUntis in Hinblick Lehrgangsunterrichte in Berufsschulen.

Ziel ist es, Lehrgänge so abzubilden, dass im Laufe eines Schuljahres bei gravierenden Änderungen in der Stundenverteilung keine Probleme auftreten können.

Allgemeine Informationen über den Umgang mit Untis und WebUntis erhalten Sie in unseren Handbüchern, in unseren Schulungsvideos oder unserer Online-Hilfe auf help.untis.at.

2. Allgemeine Einstellungen

Untis erkennt eine Berufsschule in Tirol an folgenden Merkmalen:

- Eintrag des Landes „Österreich“
- Eintrag der Region „Tirol“
- Eintrag der Schulart „BS Berufsschule“

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box with the following details:

- Schuldaten** (School Data)
 - Schulbezeichnung** (School Name): Testlizenz - Walter Pfleger
 - Land** (Country): Österreich
 - Region** (Region): Tirol
 - Schuljahr** (School Year): Von 09.09.2019 bis 08.07.2020
 - Schulnummer** (School Number): 123456
 - Schulart** (School Type): BS Berufsschule
 - Untis ID**: 1
 - Kostenstelle** (Cost Center): [Empty]
- Other Settings**
 - Wochenperiodizität** (Weekly Periodicity): 1
 - 1.Schulwoche (A,B,...)** (1st School Week): [Empty]
 - Tageszeitraster aktivieren (Activate daily grid)
 - Multi-Zeitraster (Multi-grid)

Buttons: **Ok**, **Abbrechen**

Die Einträge in Untis erfolgen unter „Einstellungen | Schuldaten“ auf der Registerkarte „Start“.

Im Feld „Schulnummer“ wird die Schulkennzahl eingetragen. Bitte überprüfen Sie diese Eintragung, bevor Sie ein neues Schuljahr anlegen.

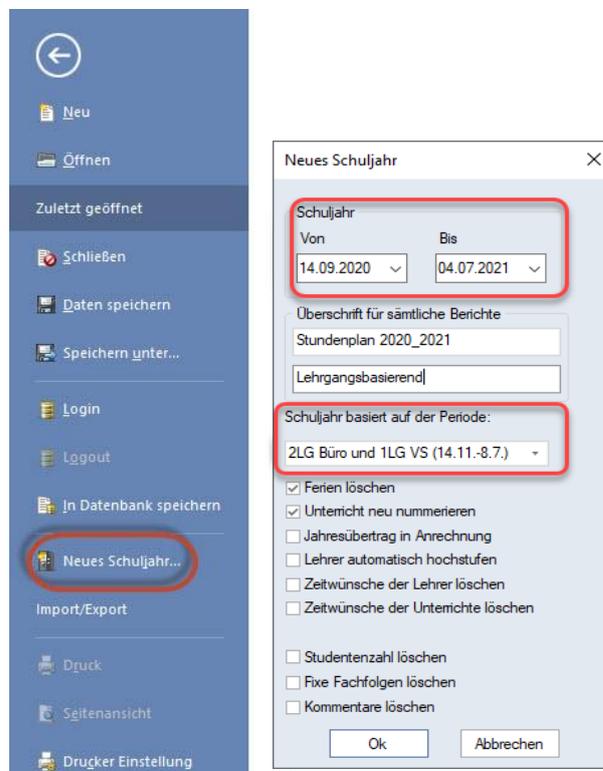
3. Der Schuljahreswechsel in Untis

Führen Sie den Schuljahreswechsel in Untis über die Funktion <Datei | Neues Schuljahr> durch. Im Bereich „Schuljahr basiert auf Periode“ wählen Sie jene Periode

aus, aus der Sie die Daten für die Erstellung des neuen Schuljahres übernehmen möchten. Generelle Informationen hierzu finden Sie in unseren Leitfaden zum Schuljahreswechsel auf help.untis.at.

4. Eingabe der Ferien

Öffnen Sie <Einstellungen | Ferien> und geben Sie alle Ferien und Feiertage ein oder importieren Sie diese über <Datei | Import/Export | Import TXT Datei | Ferien> eine zuvor aus Sokrates exportierte Datei.



5. Überprüfen des Zeitrasters

Überprüfen Sie unter <Einstellungen | Zeitraster>, ob die Beginn- und Endzeiten Ihrer Unterrichte noch korrekt sind und ändern diese gegebenenfalls.

6. Unterrichte löschen

Falls die Kurzbezeichnungen der Fächer in Untis und Sokrates bereits übereinstimmen und Sie alle Kriterien hinsichtlich der Gruppenteilungen befolgt haben, ist es nicht notwendig die Unterrichte zu löschen.

Falls Sie diese Kriterien noch nicht beachtet haben löschen Sie Ihre Unterrichte. Wählen Sie dazu <Klassen | Alle Unterrichte>. Markieren Sie alle Unterrichte durch Überstreichen mit gedrückter linker Maustaste oder durch Betätigen von Strg+A. Löschen Sie anschließend über das rote X alle Unterrichte.

7. Fächer löschen

Falls die Kurzbezeichnungen der Fächer in Untis und Sokrates bereits übereinstimmen, müssen die Fächer nicht erneut gelöscht werden. Beachten Sie hierbei, dass es nicht vorgesehen ist, dass Fächer in Untis angelegt werden.

Falls die Kurzbezeichnungen der Fächer in Untis und Sokrates noch nicht übereinstimmen, löschen Sie alle Fächer. Öffnen Sie <Fächer | Stammdaten> und markieren Sie alle Zeilen bis auf die erste durch Überstreichen mit der Maustaste. Löschen Sie über das rote X alle Fächer.

8. Datenimport

Importieren Sie die Daten der Lehrer zuerst in WebUntis und anschließend in Untis.

a. Überprüfen der Einstellungen in WebUntis

Überprüfen Sie zunächst in WebUntis unter <Administration | Integration | Sokrates> ob Ihre Zugangsdaten aus Sokrates korrekt sind. Folgende Felder müssen befüllt sein. Sie url für Sokrates der Berufsschulen in Tirol lautet **<https://www.sokrates-web.at/BSTIROL/ws/untis>**

Heute	Stundenplan	Unterricht	Buchen	Klassenbuch	Vertretungen	Kurse	Stundenplanung	Stammdaten	Administration																						
Integration																															
Untis SAML LDAP Office365 Sokrates Smartschool DIVIS StudAssignments Grade																															
<table> <tr> <td>Name</td> <td>Sokrates</td> </tr> <tr> <td>Schulnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Schüler importieren</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Schülerzuordnungen importieren</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Anmerkung importieren</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Benutzername</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Passwort</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Url</td> <td>https://www.sokrates-web.at/UNTIS/ws/untis</td> </tr> <tr> <td>Bemerkung</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Nachricht über importierte Daten versenden</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Letztes Übernahmedatum</td> <td>01.01.1970 <input type="text"/></td> </tr> </table>										Name	Sokrates	Schulnummer		Schüler importieren	<input type="checkbox"/>	Schülerzuordnungen importieren	<input type="checkbox"/>	Anmerkung importieren	<input checked="" type="checkbox"/>	Benutzername		Passwort		Url	https://www.sokrates-web.at/UNTIS/ws/untis	Bemerkung		Nachricht über importierte Daten versenden	<input type="checkbox"/>	Letztes Übernahmedatum	01.01.1970 <input type="text"/>
Name	Sokrates																														
Schulnummer																															
Schüler importieren	<input type="checkbox"/>																														
Schülerzuordnungen importieren	<input type="checkbox"/>																														
Anmerkung importieren	<input checked="" type="checkbox"/>																														
Benutzername																															
Passwort																															
Url	https://www.sokrates-web.at/UNTIS/ws/untis																														
Bemerkung																															
Nachricht über importierte Daten versenden	<input type="checkbox"/>																														
Letztes Übernahmedatum	01.01.1970 <input type="text"/>																														
Speichern																															

b. Import der Daten nach WebUntis

Um die Daten in WebUntis zu importieren gehen Sie auf < Administration | Export > und betätigen Sie die Schaltflächen <Fach> und <Lehrer>.

Heute	Stundenplan	Unterricht	Buchen	Klassenbuch	Vertretungen	Kurse	Administration
Import/Export							Nachrichten zum Tag Export
Zeitraum 02.09.2019 05.07.2020 Aktuelles Schuljahr							Aktive Benutzer
Gesamtfehlzeiten <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>							Rechte und Rollen
Schülergruppen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>							Benutzer
Unterricht <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>							Zuordnungsgruppen
Smartschool <input type="button" value="Stundenplan Export"/>							Zeitsperren
Sokrates Import <input type="button" value="Fach"/> <input type="button" value="Lehrer"/> <input type="button" value="Lehrerabwesenheiten"/>							Buchungsbeschränkungen
Abgeschlossene Stunden je Lehrer <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>							Raumsperrern
Notenmanager <input type="button" value="XML"/>							Prüfungssperren
winprosa <input type="button" value="Datei auswählen..."/> <small>💡 Tipp: Sie können die Datei auch mit Drag-and-Drop</small>							Ansichtseinstellungen
							Monitoransichten
							Buchungsformate
							Stundenplaneinstellungen
							Einstellungen
							Integration
							Messengereinstellungen
							Sprechstage

Falls in Ihrer WebUntis Schule bereits Stammdaten vorhanden sind, werden diese um einige abrechnungsrelevante Merkmale ergänzt. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die Kurzbezeichnungen in Untis, WebUntis und Sokrates übereinstimmen.

c. Überprüfen der importierten Daten in WebUntis

Überprüfen Sie, ob der Import erfolgreich war, indem Sie in WebUntis <Stammdaten | Fächer> und <Stammdaten | Lehrer> aufrufen. Folgende Einträge müssen vorhanden

Fach Angewandte Mathematik (AMA)

Kurzname aktiv

Langname Alias Externe Id

Text Kennzeichen

Fachart

sein:

Lehrer

Kurzname aktiv

Familienname Vorname

Personalnummer Externe Id

d. Import der Daten nach Untis

Im nächsten Schritt importieren Sie die Daten nach Untis. Auch in Untis werden bereits vorhandene Daten ergänzt, sofern die Kurznamen übereinstimmen.

The screenshot shows the 'WebUntis' application window. At the top, it displays 'lbs_graz_6' and 'test.webuntis.com:443'. Below this, there are sections for 'Export nach WebUntis' and 'Import aus WebUntis'. In the 'Export' section, there is a checkbox for 'Anfangsdatum des Exports manuell fest legen' and a date selector set to '01.03.2017'. Below that, a table lists data types and their export dates:

Data Type	Status	Start Date	Action
FMD Daten	wird übertragen für	August	Exportieren
Stammdaten	werden übertragen ab	12.9.2016	Exportieren
Unterricht	wird übertragen ab	8.9.2017	Exportieren
Vertretungen	werden übertragen ab	8.9.2017	Exportieren

In the 'Import aus WebUntis' section, there are buttons for 'Buchungen', 'Kurs', 'FMD Daten', 'Studenten', 'Stammdaten', and 'Absenzen'. The 'Stammdaten' button is circled in red. At the bottom, there are buttons for 'Einstellungen', a 'Dry run' checkbox, a year selector set to '2016', and 'WebUntis version'.

9. Überprüfen der anderen Stammdaten

Überprüfen Sie über <Räume | Stammdaten> die in der Datei vorhandenen Räume und die Ausweichraumringe.

Öffnen Sie <Klassen | Stammdaten> und überprüfen Sie Ihre Klassen. Löschen Sie nicht benötigte Klassen, legen Sie neue Klassen an.

10. Anlegen der Lehrgänge

Um die Klassen in Lehrgänge zu unterteilen, **empfehlen wir die Verwendung von Unterrichtsräumen anstelle des Anlegens von Perioden**. Wenn Sie an Ihrer Schule auch Ganzjahresklassen unterrichten, ist die Verwendung von Unterrichtsräumen zwingend erforderlich. Auch für Unterricht in Lehrgangsklassen bieten Unterrichtsräume im Vergleich zu Perioden den Vorteil, dass das Schuljahr nicht von vornherein in mehrere voneinander unabhängige Zeitbereiche unterteilt wird. Tatsächliche Änderungen im Lehrplan, beispielsweise bedingt durch Karenzierungen oder Austritt einer Lehrperson, sind so wesentlich einfacher durchzuführen.

Achtung: Verwendung von Perioden

Wenn Sie bereits Perioden für Ihre Lehrgänge angelegt haben, achten Sie darauf, dass bei einer Stundenplanänderung innerhalb eines Lehrganges eine weitere Periode anzulegen ist. Verändern Sie keinesfalls Daten rückwirkend für eine ganze Periode, da dies eine Änderung von Daten in der Vergangenheit bedeutet und zu Problemen in der Abrechnung führt.

Beispiel: Teilung eines Lehrganges aufgrund einer Karenzierung

Ihr Lehrgang 1 dauert vom 14.11. bis zum 27.1., am 19.12. müssen Sie aufgrund einer Karenzierung den Stundenplan ändern. Wenn Sie diese Änderung in der laufenden Periode „Lehrgang 1“ durchführen, ändern Sie auch den Stundenplan im Zeitraum vom 14.11. bis zum 18.2. Aus diesem Grund ist unbedingt eine neue Periode mit Laufzeit 19.12. bis 27.1. anzulegen.

11. Verwendung von Unterrichtsrgruppen

Eine Unterrichtsgruppe in Untis definiert einen Zeitbereich, in dem ein gewisser Unterricht stattfindet.

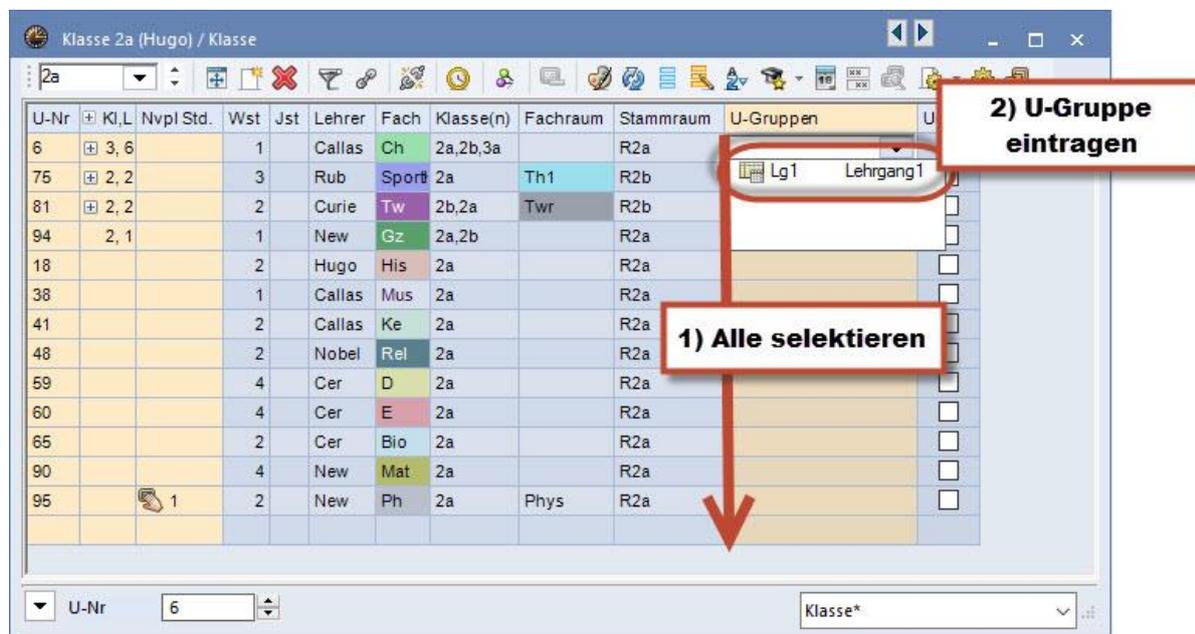
Erstellen Sie Unterrichtsgruppen gemäß dem Datum Ihrer Lehrgänge über <Start | Unterrichtsgruppen>. Nach Eingabe einer Kurzbezeichnung öffnen Sie den Schuljahreskalender und definieren Sie den Zeitbereich der Unterrichtsgruppe durch Überstreichen mit der Maustaste. Der gewählte Zeitbereich erscheint in grüner Farbe. Auch Unterbrechungen sind möglich, selektieren Sie dazu nur jene Wochen ab, zu denen der Lehrgang nicht stattfindet.

The screenshot displays the 'Unterrichtsgruppen / Gruppe' dialog box in the foreground, which is used to define a teaching group. The dialog box contains the following information:

Name	Langname	Von	Bis	Ignore(!)	Fr	(X)
Lg1	Lehrgang1	14.11	27.1.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

In the background, the 'Unterrichtsgruppe Lehrgang1' calendar is visible. The calendar shows the months from September 2016 to June 2017. A red oval highlights the period from October 1st to February 1st, 2017, indicating the selected time range for the teaching group. The calendar also shows various days of the week and specific dates, with some dates highlighted in green to indicate the active period.

Diese Unterrichtsgruppen werden beim Eingeben der Unterrichte direkt im Unterrichtsfenster zugeordnet. Nutzen Sie hier die Vorteile einer Serienänderung, indem Sie die Spalte „U-Gruppe“ im Unterrichtsfenster selektieren und die Unterrichtsgruppe für alle Unterrichte auf einmal eintragen, nachdem Sie die Unterrichte angelegt haben.



12. Eingabe der Unterrichte

Geben Sie Ihre Unterrichte entsprechend der zuvor erstellten Lehrfächerverteilung in Untis ein. Beachten Sie, dass bei allen Gruppenteilungen **Schülergruppen** zu verwenden sind, dies betrifft auch leistungsdifferenzierten Unterricht.

Für leistungsdifferenzierten Unterricht tragen Sie im Unterricht in der Spalte „Statistik“ ein I (kleines L) ein. (*Falls für eine gesonderte Abrechnung erforderlich ist.*)

Eine Schülergruppe in Untis und WebUntis definiert eine bestimmte Gruppe an Schülern innerhalb einer Klasse, die an einem Unterricht teilnehmen. Eine Schülergruppe ist nur für jene Unterrichte erforderlich, an denen nicht alle Schüler einer oder mehrerer Klassen teilnehmen.

Es ist bei Gruppenteilungen nicht vorgesehen, ein weiteres Fach in Untis anzulegen, da im Hinblick auf die Abrechnung die Fachbezeichnungen nicht verändert werden dürfen.

Beispiel: Leistungsdifferenzierter Unterricht im Fach „Wk“

Das Fach „Wk“ wird in den Klassen 5a und 5b leistungsdifferenziert unterrichtet. Es ist ein 2stündiger Unterricht, in einer der beiden Stunden ist in jeweils einer Klasse zusätzlich eine Integrations-Lehrperson zugeteilt. Für jede der beiden Stunden wird eine vollständige Kopplung mit allen Lehrpersonen und dem Fach „Wk“ angelegt, eine Gruppenteilung erfolgt über die Eingabe der Schülergruppe. Derselbe Eintrag im

Feld Schülergruppe beim selben Lehrer, wie in Unterricht 102 für Lehrerin Berta und Lehrer Rub, bedeutet Teamteaching.

Beispiel: Gruppenteilung Religion evangelisch und Religion katholisch

Bei Teilungen in Fächern, die in Sokrates als ein Fach vorgegeben sind (Beispiel Religion), erfolgt eine Gruppenteilung ebenfalls auf Ebene der Schülergruppe. Für die Beauskunftung kann in Untis ein zusätzlicher Text wie „katholisch“ oder „evangelisch“ eingetragen werden. Verwenden Sie dazu den Zeilertext im Unterrichtsfenster. Dieser Text kann im Stundenplan angezeigt werden, indem er über die Stundenplanstunde eingblendet wird.

Hinweis: Eingabe von Schülergruppen

Zum Eingeben der Schülergruppe können Sie die in Untis definierten Shortcuts „/“, „?“, „%“ oder „\$“ verwenden, näheres finden Sie in unserem Leitfaden auf help.untis.at.

U-Nr	Kl.L	Nvpl	Std.	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Stammraum	Schülergruppe
100	2, 3	1			1	Ander	WK	5a	R5a	Wk_5a_R5a
						Berta	WK	5b	R5b	Wk_5b_R5b
						Cer	WK	5a,5b	R3a	Wk_5a5b_R3a
102	2, 5	1			1	Ander	WK	5a	R5a	Wk_5a_R5a
						Berta	WK	5b	R5b	Wk_5b_R5b
						Cer	WK	5a,5b	R3a	Wk_5a5b_R3a
						Hugo	WK	5a	R5a	Wk_5a_R5a
						Rub	WK	5b	R5b	Wk_5b_R5b

Sollten Sie eine zusätzliche Information zum Fach (wie zB LN oder LV) im Stundenplan für Ihre Lehrer und/oder Klassen anzeigen wollen, können Sie hierzu diese Daten im Unterricht in der Spalte „Zeilertext“ eintragen. In Untis können Sie diese Information in der Stundenplanstunde anzeigen lassen, in WebUntis wird dies als Information zur Stunde angezeigt.

Auch bei gruppengeteilten Unterrichten des selben Lehrers können mit Hilfe von Schülergruppen getrennt werden, wie in diesem Beispiel:

830			2	L1	Fach	Klasse	Raum 1	Fach_Klasse_Raum1_Gruppe1	Gruppe1
831			2	L1	Fach	Klasse	Raum 1	Fach_Klasse_Raum1_Gruppe2	Gruppe2

Zusätzlich zur Schülergruppe können Sie beim Unterricht den Text und bei Kopplungen den Zeilertext für weitere Informationen wie „Gruppe 1“ und „Gruppe 2“ heranziehen. Die Lehrkraft sieht diesen Text in WebUntis unter der Information zur Stunde.

13. Erstellung des Stundenplanes

Erstellen Sie Ihren Stundenplan wie gewohnt. Wenn Sie Unterrichtsgruppen für die Einteilung der Lehrgänge verwendet haben, führen Sie eine schrittweise Optimierung durch, falls Sie den Stundenplan je nach Lehrgang optimieren möchten.

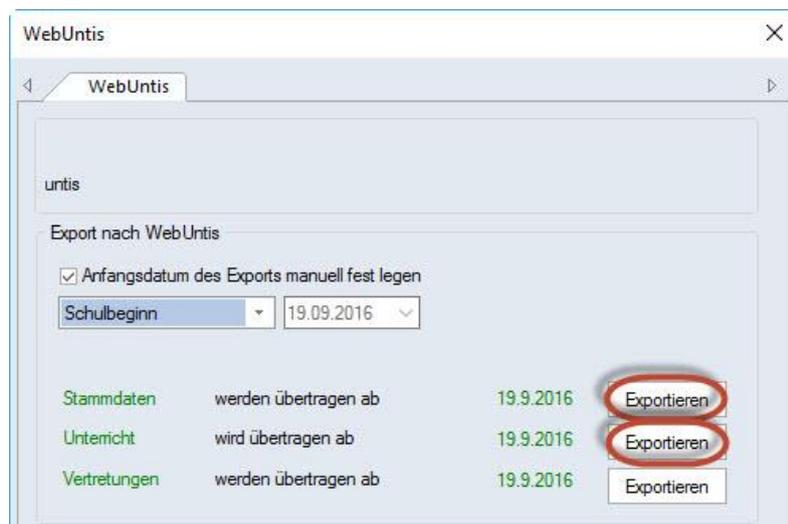
Ein Beispiel zur schrittweisen Optimierung:

Lehrgang 1 geht vom 14.11. bis zum 27.1. und ist in allen Unterrichten der Klasse 1a hinterlegt. Lehrgang 2 geht vom 30.1. bis zum 9.4. und ist in allen Unterrichten der Klasse 2a hinterlegt. Es soll ein Stundenplan für die Klasse 1a erstellt werden. Zu diesem Zweck wird die Unterrichtsgruppe „Lg2“ ignoriert, anschließend wird eine Optimierung gestartet. Alle Klassen, deren Unterrichte dem Lehrgang 1 zugeordnet sind, werden berechnet. Eventuelle manuelle Änderungen werden durchgeführt. Danach wird die Unterrichtsgruppe „Lg1“ fixiert, damit dieser Plan zu einem späteren Zeitpunkt nicht mehr verändert wird. Das Kennzeichen „(i)Ignore“ wird für die Unterrichtsgruppe Lg2 entfernt, somit kann nun eine Optimierung für Lg2 vorgenommen werden. Danach wird Lg2 fixiert.



14. Erste Übertragung nach WebUntis

Führen Sie als die Datenübertragung nach WebUntis erst durch, nachdem Sie den unter Punkt 8 beschriebenen Import komplett durchgeführt haben. Falls Sie bereits Daten nach WebUntis übertragen haben, führen Sie den unter Punkt 8 beschriebenen Import durch, überprüfen Sie Ihre Daten und übertragen Sie erst danach die Daten erneut nach WebUntis.



15. Spätere Übertragung der Daten nach WebUntis

Wenn Sie den zweiten Lehrgang verplant haben, führen Sie erneut eine Datenübertragung des Unterrichtes nach WebUntis durch, Startdatum ist der Beginn des zweiten Lehrganges. Falls Sie Klassen oder Lehrer im zweiten Lehrgang haben, die zu Beginn noch nicht in Ihrer Datei vorhanden waren, übertragen Sie auch die Stammdaten mit Beginn des zweiten Lehrganges nach WebUntis.

Achtung: Änderungen des Stundenplanes im Schuljahr

Ist eine Änderung im Stundenplan des laufenden Lehrganges notwendig, legen Sie hierzu eine Periode in Untis an. Periodenbeginn ist jener Tag, an dem die Änderung in Kraft tritt. Übertragen Sie den Unterricht mit dem Beginn der neuen Periode nach WebUntis. Führen Sie keinesfalls Änderungen in Untis durch, ohne zuvor eine neue Periode anzulegen.